

Die Quartiermanagerin des Vicelinviertels, Frau Westphal-Gerigk, berichtet, dass ein integriertes Handlungskonzept in Arbeit sei. Ein Schwerpunkt liegt in der Bildung. So soll die Stadtteilschule als Bildungs- und ein kleines Kulturzentrum etabliert werden. Weiter werden die verschiedenen Selbsthilfeorganisationen nach wie vor unterstützt und ihnen bei Bedarf bei der Antragsstellung für Projekte geholfen.

Anträge, die früher an den Runden Tisch für Integration gestellt wurden, können jetzt direkt beim Leiter des Fachdienstes Soziale Hilfen abgegeben werden.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Frau Westphal-Gerigk beantwortet.